



Maschinen für die Bioabfallverordnung

Wie unsere Eggersmann-Maschinen Kompostanlagen-Betreiber dabei unterstützen, die verschärften Grenzwerte der BioAbfV-Novelle 2025 zu erfüllen.

Zerkleinern · Sieben · Sichten · Umsetzen

Was ist eigentlich Böhme Recycling?



Anlagenbau



Systemtechnik



Mobilmaschinen



Eggersmann

- FORUS
- TEUTON
- TERRA SELECT
- STAR SELECT
- BACKHUS



Eggersmann Impaktor

- IMPAKTOR
- Roktec



Böhme Recycling



Eggersmann Recyclingtechnik



Verkauf

Das komplette Eggersmann-Portfolio – für jede Anforderung die passende Lösung.



Vermietung

Maschinen schnell verfügbar zur Miete – ideal für Spitzen oder Testeinsätze.



Service

Kompetenter Kundendienst und Ersatzteile aus einer Hand – auch für Fremdfabrikate.



Für den Betreiber heißt das: ein Ansprechpartner für Technik, Verfügbarkeit und Compliance – von der Beratung bis zum Service.

Ihre Ansprechpartner



Steffen Böhme
Geschäftsführer



Tim Sudahl
Leitung Vertrieb



Christian Wagener
Service



Volker Prinz
Vertrieb (Nordost)



Carlos Hollenbeck
Vertrieb (Nordwest)



Bioabfallverordnung - Was ist denn eigentlich das Problem?

Die Ausgangslage: Novelle 2025

Seit Mai 2025 müssen Fremdstoffe – besonders Kunststoffe – schon VOR der biologischen Behandlung herausgehalten werden.

1,0 %

max. Kunststoff im
Biogut aus der Biotonne

0,5 %

max. Kunststoff in
sonstigen Bioabfällen

3,0 %

max. Gesamtfremdstoff
vor der Behandlung



Die zentrale Botschaft

Mit herkömmlicher Standardtechnik sind diese Grenzwerte kaum noch einzuhalten. Wer compliant bleiben will, braucht eine durchgängige mechanische Aufbereitung – genau dafür liefern wir die passenden mobilen Maschinen.

Drei Hebel entlang der Prozesskette

Jeder Prozessschritt adressiert eine konkrete Anforderung der BioAbfV.



INPUT

Entfrachten

Zerkleinern, Sieben & Sichten der
angelieferten Bioabfälle

§ 2a BioAbfV



PROZESS

Hygienisieren

Gleichmäßige Rotte durch
Mietenumsetzung

§ 3 BioAbfV



OUTPUT

Veredeln

Feinabsiebung & Reinigung des fertigen
Komposts

§ 4 BioAbfV

Die Maschinen wirken doppelt – beim Input (Entfrachtung) UND beim Output (Endproduktqualität).



PROZESSSCHRITT 01

Zerkleinern

ANFORDERUNG Aufschluss als Basis
für jede Entfrachtung

AUS UNSEREM PORTFOLIO

- TEUTON Z 50 / Z 60 — Einweller mobil
- ARCTOS — Einweller stationär



Mobil - Teuton Z50



Stationär - Arctos



PROZESSSCHRITT 01

Zerkleinern

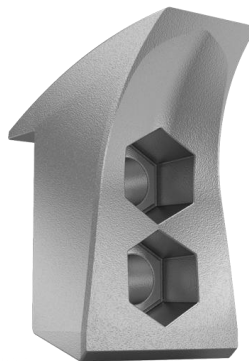
ANFORDERUNG Aufschluss
als Basis für jede Entfrachtung

AUS UNSEREM PORTFOLIO

- TEUTON Z 50 / Z 60 — Einweller mobil
- ARCTOS — Einweller stationär

Schonend für Störstoffe

Max. 40 U/min - Folien & Kunststoffe nicht unnötig zerkleinern





PROZESSCHRITT 01

Zerkleinern

ANFORDERUNG Aufschluss
als Basis für jede Entfrachtung

AUS UNSEREM PORTFOLIO

- TEUTON Z 50 / Z 60 — Einweller mobil
- ARCTOS — Einweller stationär

Definierter Materialaufschluss

Strukturierte Korngröße ist die Voraussetzung dafür, damit nachgeschaltetes Sieben und Sichten überhaupt sauber trennen können.





Passendes Konditionieren und Dosieren für weitere Bearbeitung





PROZESSSCHRITT 02

Sieben

ANFORDERUNG Fremdstoff-
Abtrennung am Input UND Output

AUS UNSEREM PORTFOLIO

- STAR SELECT S 60
- TERRA SELECT T 60 / T 70
- BLUE SELECT 15.44



STAR SELECT S 60



TERRA SELECT T 60 / T 70



BLUE SELECT 15.44



PROZESSSCHRITT 03

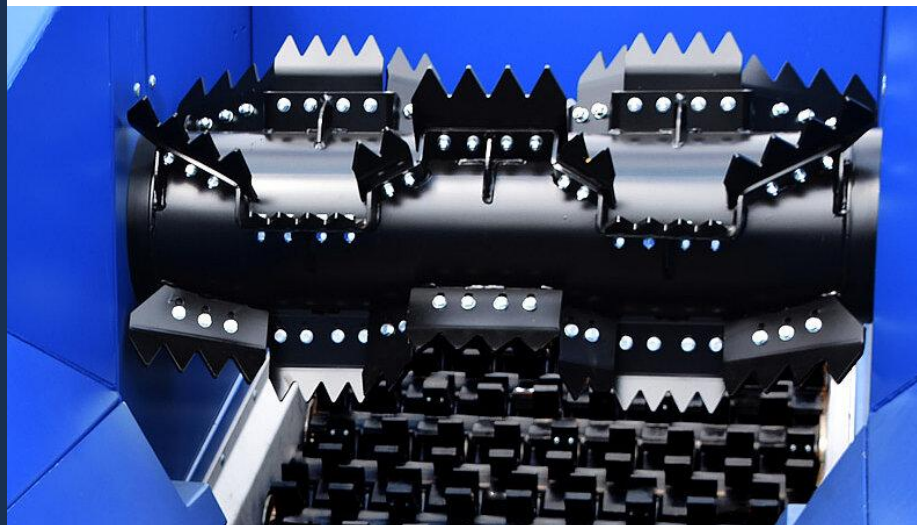
Sichten

ANFORDERUNG Kunststoff < 1 %
einhalten — der Schlüssel

AUS UNSEREM PORTFOLIO

- AIRFIX V 60 — Windsichter Add-on
- Sieben & Sichten in EINEM Schritt

Material aufschlüsseln



Steinfalle



Windsichten





PROZESSSCHRITT 03

Sichten

ANFORDERUNG Kunststoff < 1 %
einhalten — der Schlüssel

AUS UNSEREM PORTFOLIO

- AIRFIX V 60 — Windsichter Add-on
- Sieben & Sichten in EINEM Schritt

AIRFIX V 60





PROZESSSCHRITT 04

Umsetzen

ANFORDERUNG § 3 —
dokumentierte Hygienisierung der
Rotte

AUS UNSEREM PORTFOLIO

- BACKHUS — Mietenumsetzer

